

Sendesperrfrist: 3. März 2016, 7.00 Uhr

3. März 2016

Wirtschaftliche Eckdaten:
1. Januar – 31. Dezember 2015 / Ausblick 2016

Tim Lange
Leiter Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Hervorragendes Geschäftsjahr 2015 Kraftvoll den Herausforderungen des Jahres 2016 begegnen

- **Mit gutem 4. Quartal die Prognose 2015 sicher erreicht**
- **Vorstandsvorsitzender Klaus Engel: „Konsequente Umsetzung der Wachstumsstrategie zahlt sich aus.“**
- **Deutliche Anhebung der Dividende um 15 % auf 1,15 € geplant**
- **Geschäft soll sich auch 2016 in einem schwierigen Umfeld erfolgreich entwickeln: Bereinigtes EBITDA zwischen 2,0 und 2,2 Milliarden € erwartet**

Die Evonik Industries AG hat das vergangene Jahr mit einem hervorragenden Ergebnis abgeschlossen und die prognostizierten Ziele sicher erreicht. „Unsere Strategie, kraftvoll in organisches Wachstum, also in neue Produktionskapazitäten und Innovationen zu investieren, hat sich für das Unternehmen und seine Aktionäre gelohnt“, sagte Klaus Engel, Vorsitzender des Vorstandes der Evonik Industries AG, heute zur Vorlage der Zahlen des Geschäftsjahres 2015. Trotz geringen Wachstums der Weltwirtschaft und gegen den allgemeinen Trend in der chemischen Industrie sei das Ergebnis von Evonik stark gewachsen. „Wir haben einmal mehr die spezifischen Anforderungen unserer Kunden verstanden und mit maßgeschneiderten Produkten und Lösungen zielgerichtet bedient“, erklärte der Vorstandsvorsitzende.

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 18. Mai eine Anhebung der Dividende von 1,00 € auf 1,15 € je Aktie vorschlagen. „Der hohe operative Cashflow im abgelaufenen Geschäftsjahr erlaubt diese deutliche Anhebung der Dividende, ohne die ehrgeizigen Wachstumsziele des Unternehmens zu beeinträchtigen“, erklärte Engel.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Ralph Sven Kaufmann
Christian Kullmann
Thomas Wessel
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
USt-IdNr. DE 811160003

Wichtige Kennziffern für das Geschäftsjahr 2015

- Der Konzernumsatz stieg um 5 Prozent auf 13,5 Milliarden € (2014: 12,9 Milliarden €).
- Das bereinigte EBITDA lag wie prognostiziert mit 2,47 Milliarden € deutlich über dem Vorjahr (+31 Prozent, 2014: 1,9 Milliarden €).
- Die Wachstumssegmente Nutrition & Care sowie Resource Efficiency erzielten höhere Ergebnisse; Performance Materials blieb trotz des deutlich niedrigeren Ölpreises nur leicht unter dem Vorjahr.
- Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 18,2 Prozent (2014: 14,6 Prozent) im Branchenvergleich auf einem herausragenden Niveau.
- Der ROCE von 16,6 Prozent stellt eine sehr attraktive Verzinsung des Kapitals dar.
- Durch das starke operative Geschäft stieg das bereinigte Konzernergebnis um 44 Prozent auf 1.128 Millionen € (2014: 782 Millionen €).
- Der freie Cashflow (Free Cashflow) nach Abzug der Auszahlungen für Sachinvestitionen lag mit 1.052 Millionen € auf einem sehr hohen Niveau.

Die starke operative Geschäftsentwicklung und die disziplinierte Umsetzung der Wachstumsinvestitionen spiegeln sich in einem starken ROCE und einem hohen freien Cashflow wider. „Auch in Zukunft werden Kapitaleffizienz und Cashflow für Evonik eine zentrale Bedeutung haben“, sagte Ute Wolf, Finanzvorstand von Evonik.

Kraftvoll den Herausforderungen des Jahres 2016 begegnen

Die schwache Dynamik der Weltwirtschaft, die hohe Volatilität an den Märkten und die Zunahme geopolitischer Spannungen prägen den Beginn des Jahres 2016. Vor diesem Hintergrund erwartet Evonik für das laufende Geschäftsjahr dank seiner starken Marktpositionen und der Konzentration auf wachstumsstarke Geschäfte weiterhin eine gute Nachfrage nach seinen Produkten. Rückläufige Verkaufspreise werden dieses spürbare Mengenwachstum jedoch überlagern, so dass der Umsatz leicht zurückgehen wird. Das bereinigte EBITDA wird zwischen 2,0 und 2,2 Milliarden € erwartet.

Fundament für Wachstum wird gestärkt

Zu den Erwartungen für das laufende Jahr sagte Engel: „Auch wenn sich die weltweiten Rahmenbedingungen zur Jahreswende weiter eingetrübt haben, werden wir unsere Wachstumschancen 2016 weiter konsequent nutzen.“

So wird Evonik das starke Marktwachstum bei der Aminosäure Methionin durch einen bedarfs- und zeitgerechten Ausbau der Kapazitäten weiter begleiten. Der Aufsichtsrat von Evonik hat am 2. März 2016 grünes Licht für die Basisplanung einer weiteren Methionin-Anlage in Singapur gegeben. Das Gremium genehmigte ferner die Übernahme des norwegischen Unternehmens MedPalett AS. Mit dem Erwerb des Herstellers von Nahrungsergänzungsmitteln entwickelt Evonik sein Geschäft mit Pharma- und Food-Ingredients strategisch weiter. Außerdem expandiert Evonik im zukunftssträchtigen Membrangeschäft. So baut das Unternehmen in Schörfling (Österreich) eine neue Hohlfaserspinnanlage zur Produktion von Membranmodulen für energieeffiziente Gasseparation.

Evonik-Konzern: Ergebnisrechnung im Überblick

(in Mio. €)	Q4 2015	Q4 2014	Veränd. in %	2015	2014	Veränd. in %
Umsatz	3.198	3.227	-1	13.507	12.917	5
Bereinigtes EBITDA	501	446	12	2.465	1.882	31
Bereinigtes EBIT	308	268	15	1.752	1.256	-
Bereinigungen	-82	-35	-	-88	-179	39
Finanzergebnis	-22	-24	-	-223	-235	-
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	204	209	-2	1.441	842	71
Ertragsteuern	-70	-56	-	-422	-252	-
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	134	153	-12	1.019	590	73
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-2	3	-	-17	-9	-
Ergebnis nach Steuern	132	156	-15	1.002	581	72
Davon Ergebnis anderer Gesellschafter	3	3	-	11	13	-
Konzernergebnis	129	153	-16	991	568	74
Bereinigtes Konzernergebnis	205	189	8	1.128	782	44

Vorjahreszahlen angepasst

Entwicklung in den Segmenten

	Umsatz			Bereinigtes EBITDA		
	Q4/2015 Mio. Euro	Q4/2014 Mio. Euro	Veränd. in %	Q4/2015 Mio. Euro	Q4/2014 Mio. Euro	Veränd. in %
Nutrition & Care	1.208	1.115	8	319	269	19
Resource Efficiency	1.001	971	3	182	175	4
Performance Materials	789	884	-11	62	72	-14
Services	203	235	-14	40	16	150
Sonstige Aktivitäten	-3	22	-	-102	-86	-
Konzern	3.198	3.227	-1	501	446	12
	Umsatz			Bereinigtes EBITDA		
	2015 Mio. Euro	2014 Mio. Euro	Veränd. in %	2015 Mio. Euro	2014 Mio. Euro	Veränd. in %
Nutrition & Care	4.924	4.075	21	1.435	847	69
Resource Efficiency	4.279	4.040	6	896	836	7
Performance Materials	3.435	3.827	-10	309	325	-5
Services	828	906	-9	163	151	8
Sonstige Aktivitäten	41	69	-	-338	-277	-
Konzern	13.507	12.917	5	2.465	1.882	31

Vorjahreszahlen angepasst

Mitarbeiter nach Segmenten

	31.12.2015	31.12.2014
Nutrition & Care	7.165	6.943
Resource Efficiency	8.662	7.835
Performance Materials	4.380	4.353
Services	12.668	13.173
Sonstige Aktivitäten	701	937
Fortgeführte Aktivitäten	33.576	33.241
Nicht fortgeführte Aktivitäten	-	171
Evonik	33.576	33.412

Vorjahreszahlen angepasst

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.